

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 29

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

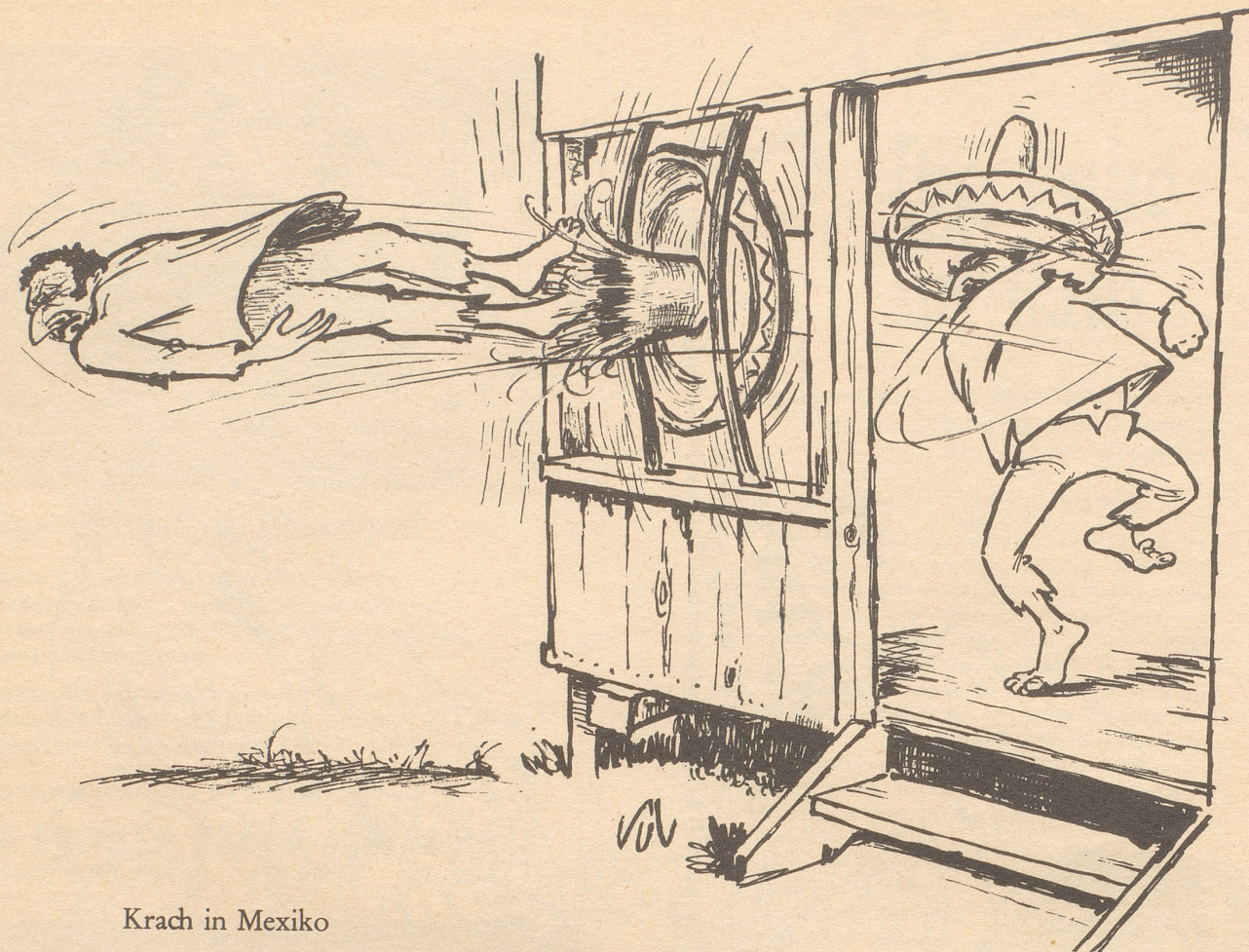
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Krach in Mexiko

Bananen

Auch in Amerika werden immer neue Rekruten ausgebildet. John und Peter müssen auch in die Rekrutenschule, zwei junge amerikanische Staatsbürger, die tief aus den bergigen Wäldern weit hinter Irgendwo, herkommen. Sie fahren zum ersten Mal in ihrem jungen Leben mit der Eisenbahn und müssen in einer größeren Stadt umstei-

gen. Schon das ist ein Erlebnis! Am Bahnhof hören sie die Stimme eines Verkäufers, der immerzu «Bananen! Schöne Bananen!» ausruft. Viele Leute kaufen sich Bananen. John und Peter sehen das. «Sollen wir auch?» «Ich weiß nicht», zögert Peter. «Es scheint etwas zum Essen zu sein. Ich kenn's aber nicht.» Schließlich kauft sich jeder doch eine Banane, und dann steigen sie

wieder in den Zug, sogar in den richtigen.

Nach einem Weilchen bekommt John Hunger. Er zieht seine Banane hervor und beschaut sie von allen Seiten. Niemand in seiner Nähe ißt eine Banane. «Wie man das wohl ißt?» Fragend blickt er zu Peter. «Vielleicht muß man das zuerst schälen?» meint Peter.

Also versucht John seine Banane zu schälen. Peter wartet noch ab.

Es geht ganz gut mit dem Schälen. Die Frucht scheint dazu eingerichtet, schon von Natur aus.

John entschließt sich tapfer, in seine Banane hineinzubeißen und tut das auch, als der Zug eben in einen Tunnel einfährt.

«Nun, wie schmeckt's?» fragt Peter gespannt in die Dunkelheit hinein. «Gar nicht übel!» stellt John fest. «Aber iß lieber nicht davon. Man wird blind!»

Balzer Bumm

